



Vorbemerkungen MinöSt-Artikel

Letzte Änderung: 01.08.2016

- 1 Gesetzliche Grundlagen
- 2 Begriffe
- 3 Übersicht biogene Treibstoffe und deren Mischungen

1 Gesetzliche Grundlagen

Mineralölsteuer	Mineralölsteuergesetz vom 21. Juni 1996 (MinöStG; SR 641.61) Mineralölsteuerverordnung vom 20. November 1996 (MinöStV; SR 641.611) Verordnung vom 30. Januar 2008 über die Anpassung der Mineralölsteuersätze für Benzin (SR 641.613) Verordnung des EFD vom 22. November 2013 (SR 641.612) über die Steuerbegünstigungen bei der Mineralölsteuer
Lenkungsabgaben	<u>Lenkungsabgabe auf „Heizöl Extraleicht“ (gültig von 01.07.1998 bis 31.12.2008)</u> Art. 35b des Umweltschutzgesetzes vom 7. Oktober 1983 (USG; SR 814.01) Verordnung vom 12. November 1997 über die Lenkungsabgabe auf „Heizöl Extraleicht“ mit einem Schwefelgehalt von mehr als 0,1 Prozent (HELV; SR 814.019) <u>Lenkungsabgabe auf Benzin und Dieselöl (gültig von 01.01.2004 bis 31.12.2008)</u> Art. 35b ^{bis} des Umweltschutzgesetzes vom 7. Oktober 1983 (USG; SR 814.01) Verordnung vom 15. Oktober 2003 über die Lenkungsabgabe auf Benzin und Dieselöl mit einem Schwefelgehalt von mehr als 0,001 Prozent (BDSV; SR 814.020)
CO₂-Abgabe	Bundesgesetz vom 23. Dezember 2011 über die Reduktion der CO ₂ -Emissionen (CO ₂ -Gesetz; SR 641.71) Verordnung vom 30. November 2012 über die Reduktion der CO ₂ -Emissionen (CO ₂ -Verordnung; SR 641.711)

2 Begriffe

Nr. Artikel	Artikel-Nummer Mineralölsteuer (gemäss Datenbank Mineralölsteuer)
Zolltarif-Nr.	Tarif-Nummer gemäss elektronischem Zolltarif Tares
Schlüssel	Schlüsselzahl für die Wareneinfuhr gemäss elektronischem Zolltarif Tares
Verwendung	Unterscheidung zwischen „Treibstoff“ und „Andere“; bei anderer Verwendung (als Treibstoff) wird zudem zwischen „als Brennstoff“ und „nicht als Brennstoff“ unterschiedet.
Steuer	Steuersatz in Franken je 1'000 l 15 °C bzw. je 1'000 kg (je nach Bemessungsgrundlage) gemäss Art. 12 Abs. 1 und Anhänge 1 und 1a MinöStG
Steuerzuschlag	Satz in Franken gemäss Art. 12 Abs. 2 MinöStG
Lenkungsabgabe	Abgabesatz in Franken gemäss Art. 3 HELV bzw. Art. 3 BDSV Bis 31.12.2008 unterlagen der Lenkungsabgabe Heizöl extraleicht mit einem Schwefelgehalt von mehr als 0,1 Prozent (% Masse) sowie Autobenzin und Dieselöl mit einem Schwefelgehalt von mehr als 0,001 Prozent (% Masse).
CO₂-Abgabe	Abgabesatz in Franken gemäss Anhang 11 CO ₂ -Verordnung Die CO ₂ -Abgabe wird auf fossilen Brennstoffen (Heizöl, Erdgas, Kohle, Petrolkoks sowie andere fossile Brennstoffe) erhoben, sofern diese energetisch genutzt werden. Als energetische Nutzung gilt die Verwendung: - zur Gewinnung von Wärme;



Vorbemerkungen MinöSt-Artikel

Letzte Änderung: 01.08.2016

CO₂-Abgabe (Fortsetzung)

- zur Erzeugung von Licht;
- in thermischen Anlagen zur Stromproduktion;
- für den Betrieb von Wärme-Kraft-Kopplungsanlagen;
- für den Betrieb von Motoren stationärer Wärmepumpen (für die Erzeugung von Wärme bzw. wechselweise Wärme und Kälte).

Globalsatz

Steuersatz + Steuerzuschlag + allfällige Lenkungsabgabe + allfällige CO₂-Abgabe

Steuersatz-Code STC DB MinöSt

Steuersatz-Code (STC) Datenbank Mineralölsteuer (bezeichnet einen Globalsatz in Franken)

Satz „frei“

Von der Steuer befreite Waren (u.a. solche gemäss Art. 17 MinöStG), z.B.:

- Lieferungen von Brenn- und Treibstoffen im Rahmen der diplomatischen und konsularischen Beziehungen gemäss Art. 26 – 28 MinöStV;
- Prozessenergie in Erdölraffinerien gemäss Art. 31 MinöStV;
- Flugtreibstoffe zur Versorgung von Luftfahrzeugen im internationalen Luftverkehr gemäss Art. 33 MinöStV.

Die Steuerbefreiung wird im Rahmen besonderer Verfahren gewährt, die je nach Verwendungszweck unterschiedlich sind.

Normalsatz

- Überführungen von Waren in den steuerrechtlich freien Verkehr;
- Nacherhebung der Steuer bei steuerfreien Waren, die nachträglich zu Zwecken abgegeben oder verwendet werden, die gemäss Art. 4 Abs. 2 MinöStG der Steuer unterliegen.

Begünstigter Satz

- Steuerbegünstigungen gemäss Mineralölsteuertarif (Anhänge 1 und 1a MinöStG);
- Tarif der Steuerbegünstigungen, Gruppen 3 und 4 gemäss Anhang 1 der Verordnung über die Steuerbegünstigungen bei der Mineralölsteuer;
- Steuererleichterungen: Biogene Treibstoffe (sog. Biotreibstoffe) aus Biomasse oder anderen erneuerbaren Energieträgern (Art. 2 Abs. 3 Bst. d MinöStG) können von einer Steuererleichterung profitieren, sofern ökologische und soziale Anforderungen erfüllt sind. Der Bundesrat bezeichnet in Art. 19a der MinöStV die biogenen Treibstoffe.

Biogene Treibstoffe rein

Für reine biogene Treibstoffe mit ökologischem und sozialem Nachweis wird ein begünstigter Steuersatz (Fr. 0.00) gewährt.

- Die Begünstigung wird bei Importen mit LC 2 + 5 direkt und beim Ausgang in steuerrechtlich freien Verkehr ab ZL bzw. Entlassung aus der Lagerhaltungspflicht ab Pfl-a gewährt.

- Für die **Begünstigung** gelten **folgende STC-Bezeichnungen**:

- - Pflanzl./tier. Öle/Altöle rein (Art. 701) = LC 2 + 5
- - Biogas gasförmig (Art. 703) = p.Sta via Clearingstelle VSG
- - Biogas verflüssigt (Art. 713) = p.Sta via Clearingstelle VSG
- - Biodiesel rein (Art. 704) = LC 2 + 5 + Ausg. in fV ab ZL + Pfl-a
- - Biodiesel-Destillationsrückstände rein (Art. 714) = LC 2 + 5
- - Hydrierte pflanzl./tier. Öle/Fette rein (Art. 715) = LC 2 + 5
- - Biomethanol rein (Art. 716) = LC 2 + 5
- - Biowasserstoff gasförmig (Art. 717) = p.Sta via Clearingstelle VSG
- - Biowasserstoff verflüssigt (Art. 718) = p.Sta via Clearingstelle VSG
- - Synthetisches Gas gasförmig (Art. 719) = p.Sta via Clearingstelle VSG
- - Synthetisches Gas verflüssigt (Art. 720) = p.Sta via Clearingstelle VSG

- Bioethanol rein (Artikel 702) darf nicht unvermischt in steuerrechtlich freien Verkehr ge-



Vorbemerkungen MinöSt-Artikel

Letzte Änderung: 01.08.2016

langen und kann deshalb nur mit LC 3 importiert werden!

- Biogas (Art. 703 + 713), Biowasserstoff (Art. 717 + 718) und Synthetisches Gas (Art. 719 + 720) können in gasförmigem und verflüssigtem Zustand nur mit LC 1 eingeführt werden. Diese biogenen Treibstoffe müssen in der Folge über die Clearingstelle des Schweizerischen Verbandes der Gasindustrie (VSG) abgerechnet werden.

Für die Einfuhr mit LC 1 gelten die Bestimmungen gem. Tares.

Für reine biogene Treibstoffe ohne ökologischen und sozialen Nachweis gilt der normale Steuersatz (Normalsatz) gemäss Produktart.

Es gelten folgende Spezialitäten:

- Bioethanol rein (Artikel 712) darf nicht unvermischt in steuerrechtlich freien Verkehr gelangen und kann deshalb nur mit LC 3 importiert werden!
- Biogas (Art. 703 + 713), Biowasserstoff (Art. 717 + 718) und Synthetisches Gas (Art. 719 + 720) können in gasförmigem und verflüssigtem Zustand nur mit LC 1 eingeführt werden. Diese biogenen Treibstoffe müssen in der Folge über die Clearingstelle des Schweizerischen Verbandes der Gasindustrie (VSG) abgerechnet werden.

Für die Einfuhr mit LC 1 gelten die Bestimmungen gem. Tares.

Für beigemischte biogene Treibstoffe wird auf dem biogenen Anteil mit ökologischem und sozialem Nachweis ein begünstigter Steuersatz (Fr. 0.00) gewährt.

Die Begünstigung wird bei Importen mit LC 2 + 5 direkt gewährt.

Für die **Begünstigung** gelten folgende **STC-Bezeichnungen**:

- Beig. Bioethanol (Art. 206 [E5], 208 [E10] und 731 [E85])
- Beig. Biodiesel (Art. 286 [B7])

Für die Einfuhr mit LC 1 gelten die Bestimmungen gem. Tares.

Für beigemischte biogene Treibstoffe ohne ökologischen und sozialen Nachweis gilt bei Importen mit LC 2 + 5 und Ausgang in steuerrechtlich freien Verkehr ab ZL bzw. Entlassung aus der Lagerhaltungspflicht ab Pfl-a der normale Steuersatz gemäss Produktart.

Es gelten folgende STC-Bezeichnungen:

- Normalsatz (Art. 207 [E5], 209 [E10] und 732 [E85])
- Normalsatz (Art. 287 [B7])

Für die Einfuhr mit LC 1 gelten die Bestimmungen gem. Tares.

Für Treibstoffgemische wird auf dem biogenen Anteil mit ökologischem und sozialem Nachweis für Importe mit LC 3 + 4 und Vermischung im ZL ein **Vorschuss** in der Höhe des Normalsatzes des jeweiligen Produktes gewährt.

Für den **Vorschuss** gelten folgende **STC-Bezeichnungen**:

- Vorschuss beig. Bioethanol (Art. 206 [E5], 208 [E10] und 731 [E85])
- Vorschuss beig. Biodiesel (Art. 286 [B7])

Für Treibstoffgemische ohne ökologischen und sozialen Nachweis wird bei Importen mit LC 3 + 4 und bei Vermischung im ZL **kein Vorschuss** gewährt.

Es gilt der normale Steuersatz gemäss Produktart mit folgender STC-Bezeichnung:

- Normalsatz (Art. 207 [E5], 209 [E10] und 732 [E85])
- Normalsatz (Art. 287 [B7])

Beig. biogene Treibstoffe

Vorschuss beig. biogene Treibstoffe



Vorbemerkungen MinöSt-Artikel

Letzte Änderung: 01.08.2016

3 Übersicht biogene Treibstoffe und deren Mischungen

	Artikel	Bio Quali- tät %	Artikel	Artikel	Artikel	Artikel	Bio Quali- tät %	Artikel	Artikel						
Biotreibstoff	701 Pflanzl./tierische Öle/Altöle <u>mit/ohne</u> <u>Nachweis</u>		702 Bioethanol <u>mit</u> <u>Nachweis</u>	712 Bioethanol ohne Nachweis	703 Biogas gasförmig <u>mit/ohne</u> <u>Nachweis</u>	713 Biogas verflüssigt <u>mit/ohne</u> <u>Nachweis</u>		704 Biodiesel <u>mit</u> <u>Nachweis</u>	711 Biodiesel ohne Nachweis						
vermischt mit:	280 Dieselöl		201 Benzin 95 ROZ / 203 RBOB	202 Benzin 98 ROZ	201 Benzin 95 ROZ / 203 RBOB	202 Benzin 98 ROZ		Nur in Clearingstelle	Nur in Clearingstelle		280 Dieselöl	280 Dieselöl			
		E5	206		207		B7	286	287						
		E10	208		209										
bis 30 % Bioanteil	281		259		259			299	299						
über 30 % Bioanteil			689		689			706	706						
70 – 85 %	689	E85	731	689	732	689									
über 85 – 99,9			689		689										
Einfuhr/Inland:	Einfuhr	Inland ¹	Einfuhr	Inland ¹	Einfuhr	Inland ¹	Einfuhr	Inland ¹	Einfuhr	Inland ¹	Einfuhr	Inland ¹	Einfuhr	Inland ¹	
– in reiner Form	LC 1+2+5	O	LC 3	X	LC 3	X	LC 1	O	LC 1	O	LC 1-5	X	LC 1-5	X	
– als handelsübliches Gemisch			E5 E10 E85	LC 1-5	X	LC 1-5	X				B7	LC 1-5	X	LC 1-5	X
– als Gemisch andere	LC 1+2+5	O	LC 1+2+5	O	LC 1+2+5	O					LC 1+2+5	O	LC 1+2+5	O	

¹ Beförderung von ZL zu ZL/Pfl-a: X = möglich; O = nicht möglich



Vorbemerkungen MinöSt-Artikel

Letzte Änderung: 01.08.2016

(Fortsetzung) 3 Übersicht biogene Treibstoffe und deren Mischungen

	Artikel		Artikel		Artikel		Artikel		Artikel		Artikel		Artikel	
Biotreibstoff	714 Biodiesel- Destillationsrückst. <u>mit/ohne</u> <u>Nachweis</u>		715 Hydrierte pflanzl./tier. Öle <u>mit/ohne</u> <u>Nachweis</u>		716 Biomethanol <u>mit/ohne</u> <u>Nachweis</u>		717 Biowasserstoff gasförmig <u>mit/ohne</u> <u>Nachweis</u>		718 Biowasserstoff verflüssigt <u>mit/ohne</u> <u>Nachweis</u>		719 Synthetisches Gas, gasförmig <u>mit/ohne</u> <u>Nachweis</u>		720 Synthetisches Gas, verflüssigt <u>mit/ohne</u> <u>Nachweis</u>	
vermischt mit:	280 Dieselöl		280 Dieselöl		201 Benzin 95 ROZ		Nur in Clearingstelle		Nur in Clearingstelle		Nur in Clearingstelle		Nur in Clearingstelle	
<i>bis 30 % Bioanteil</i>	281		281		259									
<i>über 30 % Bioanteil</i>	689		281		689									
Einfuhr/Inland:	Einfuhr	Inland ¹	Einfuhr	Inland ¹	Einfuhr	Inland ¹	Einfuhr	Inland ¹	Einfuhr	Inland ¹	Einfuhr	Inland ¹	Einfuhr	Inland ¹
- in reiner Form	LC 1+2+5	O	LC 1+2+5	O	LC 1+2+5	O	LC 1	O	LC 1	O	LC 1	O	LC 1	O
- als handelsübliches Gemisch														
- als Gemisch andere	LC 1+2+5	O	LC 1+2+5	O	LC 1+2+5	O								

¹ Beförderung von ZL zu ZL/Pfl-a: X = möglich; O = nicht möglich